

**Bericht über die Herbstprüfung (JZP/AZP)
der LG Baden-Württemberg des Jagdspaniel-Klub e.V.
am 17. Oktober 2020 in Revieren um Laupheim**

Prüfungsleitung: Sibylle Kratochwil, LG Bayern
Richter-Nr. 3401-70

Prüfungsrichter: Sibylle Kratochwil, LG Bayern
Obfrau und Bericht
Matthias Hepp, LG Baden Württemberg
Richter-Nr. 3401-71

Am Prüfungstag ist es überwiegend bewölkt bei Temperaturen zwischen 6°C und 10°C bei schwachem Wind aus nordöstlichen Richtungen und hoher Boden- und Luftfeuchtigkeit. Das Stöbergelände mit gutem Wildvorkommen von Schwarzwild, Rehwild, und Raubwild besteht aus Mischwald, durchsetzt mit zum Teil dichtem Unterwuchs, Brombeeren und Totholz. Für die Hasensuche stehen wie gewohnt in diesem Revier ausreichend Flächen mit Zwischenfrucht, wie Senf, Winterraps sowie Maisstoppelfelder und Brachäcker zur Verfügung. Auf einem Großteil der Grasflächen hat sich zeitweise eine riesige Schar von Graugänsen niedergelassen. Wenige Maisfelder sind noch nicht abgeerntet. Enttäuschend ist der Hasenbesatz in diesem Jahr: in über dreieinhalb Stunden intensiver Hasensuche werden insgesamt nur zwei Hasen gefunden. Die Wasserfreude wird an einem See mit flachem, sandigem Einstieg geprüft.

Gemeldet und erschienen waren 4 Hunde, 2 Hunde konnten durchgeprüft werden.

J Z P

2. Preis mit 127 Punkten

ECSH „O‘Susanna aus dem Immenreich“ Zb-Nr.: VDH/JSpK/ECS 0057/19J, gew.: 29.04.2019, orangeschimmel

(Janik Black Petrs – Karolin aus dem Immenreich)

Züchter, Besitzer und Führer: Regina Ückert, 72160 Horb

O‘Susanna erhielt ihren Hasen auf Wintersaat. Nach anfänglich zögerlichem Bögeln in der Nähe der Sasse fordert die Führerin nochmals zur Suche auf. Von da an beginnt die Hündin intensiv zu suchen, findet schnell den Verlauf der Hasenspur in kniehohem Mischbewuchs, und wird sofort anhaltend laut. Im weiteren Verlauf kann die Hündin die Spur über weitere zwei Bewuchswechsel sicher halten, wobei der Laut mehrmals nur kurz unterbrochen wird. Nach weiteren etwa 200 m mit anhaltendem Laut über Maisstoppel kehrt O‘Susanna zur Führerin zurück. Das Stöbergelände nimmt die Hündin auf Kommando willig an, wobei sie sich gut in der Breite der Dichtung bewegt, jedoch ihre Suche weniger in der Tiefe der Dichtung fortsetzt. O‘Susanna findet kein Wild. Das Wasser nimmt O‘Susanna nach Einwurf eines Gegenstandes an und schwimmt. Die Hündin ist schussfest, Führigkeit und Gehorsam sind tadellos.

Noten: 4, 4, 4, 3, 3, 3, 4, 4; schussfest

Ohne Preis

ECSH „Maxima vom Talbrunnen“ Zb-Nr.: VDH/JspK/ECS 0048/19J, gew.: 21.04.2019, schwarz-weiß mit loh

(Hunter des Terres Froides – Karla vom Talbrunnen)

Züchter, Besitzer und Führer: Maria Hohenhaus, 73765 Neuhausen

Wie eingangs beschrieben können trotz intensiver Bemühungen der Corona insgesamt nur zwei Hasen gefunden werden. Die Suche nach einem Hasen für Maxima bleibt leider erfolglos, so dass die Hündin mit Zustimmung der Richter gemäß § 14 Abs. 3 c der Prüfungsordnung des Jagdspaniel-Klubs e.V., Ausgabe 2018, zurückgezogen wird. Die Eintragung der Prüfung in das Leistungsverzeichnis entfällt.

Noten: -, ?, ?, ?, -, -, -, -

AZP

Ohne Preis mit 95 Punkten

ECSR „Knopers od Viseckého rybnika“ Zb-Nr.: VDH/JSPK/ECS 0002/18, gew.: 04.06.2016, orangeschimmel

(Yatagan z Blatova – Iris od Viseckého rybnika)

Züchter: Alena Kalabzová

Besitzer und Führer: Petra Niederle, 76327 Pfinztal

Knopers zeigt sich auf der ihm gebotenen Hasenspur unerfahren, versucht trotzdem mit der Unterstützung durch seine Führerin unter Einsatz seiner Nase zu finden, was ihm auch über eine Entfernung von etwa 20 m gelingt. Leider kommt der Rüde nicht weiter, auch setzt kein Laut ein. Zum Stöbern geschickt bietet sich ein ganz anderes Bild: Knopers nimmt auf Kommando die Dickung schwungvoll an, arbeitet intensiv und passioniert sowohl in der Breite als auch in der Tiefe, wobei er dichtes Gestrüpp und Brombeeren nicht meidet. Dabei nimmt er immer wieder Kontakt zur Führerin auf. Selbständig, aber auch nach wiederholtem Kommando setzt Knopers seinen Stöbergang freudig fort, wobei er sich jedes Mal noch weiter in die Dickung hinein begibt. Wild findet er dabei nicht. Das Wasser nimmt Knopers nach Einwurf eines Gegenstands an und schwimmt. Knopers ist einwandfrei schussfest, gehorsam und führig.

Noten: 4, 0, 2, 2, 4, 3, 4, 4; schussfest

Ohne Preis

ECSH „Nelly aus dem Immenreich“ Zb-Nr. VDH/JspK/ECS 0138/18J, gew.: 03.07.2018, blauschimmel mit loh

(Hunter des Terres Froides – Ida aus dem Immenreich)

Züchter: Regina Ückert, 72160 Horb

Besitzer und Führer: Wolfgang Pertile, 79612 Rheinfelden

Führer: dto.

Auch Nelly kann leider kein Hase für die Prüfung auf der Hasenspur geboten werden. Deshalb wird auch sie mit der Zustimmung der Richter gemäß § 14 Abs 3 c der Prüfungsordnung des Jagdspaniel-Klub e.V., Ausgabe 2018, zurückgezogen. Auch für diese Hündin entfällt der Eintrag in das Leistungsverzeichnis.

Noten: -, ?, ?, ?, -, -, -, -

Sibylle Kratochwil

05.11.2020